

Von: PELL Martina <ma.pell@linzag.at>
Gesendet: Donnerstag, 18. Oktober 2018 14:10
An: APCS Office
Cc: DRUCKENTHNER Martin; WALCHHOFER Christoph
Betreff: Stellungnahme zur Konsultation der APCS zur Ausgleichsenergiebewirtschaftung

Kategorien: Philip

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nach Sichtung der APCS-Unterlagen zur Ausgleichsenergiebewirtschaftung dürfen wir Ihnen nachfolgend im Namen der LINZ STROM GAS WÄRME GmbH unsere Stellungnahme mit dem Ersuchen um Berücksichtigung zukommen lassen.

Stellungnahme zur Konsultation der APCS zur Ausgleichsenergiebewirtschaftung (Konsultationsprozess 4 - Anhang Ausgleichsenergiebewirtschaftung zu den AB-BKO, September / Oktober 2018). Die Stellungnahme bezieht sich auf den Anhang Ausgleichsenergiebewirtschaftung zu den AB-BKO V 18.00.

- Generell schlagen wir vor, für ein besseres Verständnis zu Beginn des Dokumentes eine klare Definition und Abgrenzung der Kostenkomponenten zu ergänzen. Eine grafische Übersicht und textliche Beschreibung der einzelnen Kostenkomponenten sowie eine einheitliche Bezeichnung der Komponenten, welche sich durch das gesamte Dokument durchzieht, wären wünschenswert.
- Kap. 2) Bilanzausgleich, Seite 4:
Eine Vereinheitlichung der Aufzählung der Komponenten des Bilanzausgleiches wie unter 2) bzw. der Komponenten für V_t unter 5.1.5), Seite 9, erscheint sinnvoll. So wird unter 2) die Ausfallsreserve explizit angeführt, was unter 5.1.5) nicht der Fall ist.
Darüber hinaus fehlt u.a. auch eine Definition der Begriffe Netting-Komponenten, Komponenten. Diese Begriffe wurden in der aktuellen Version im Kap. 2, S. 4 ergänzt, im weiteren Dokument wird jedoch nicht weiter darauf eingegangen.
- Kap. 5.1.1) Berechnung des mengengewichteten Preises für Sekundärregelenergie und Kap. 5.1.2) Berechnung des mengengewichteten Preises für Tertiärregelenergie, Seite 7f:
Da in beiden Kapiteln der gleiche Text angeführt wird, wäre hier unserer Meinung nach eine Zusammenfassung in ein Kapitel bzw. eine textliche Differenzierung sinnvoll.
- Kap. 5.1.4) Börsenreferenzpreise, Seite 9:
Die Verwendung von stündlichen Preiskomponenten kann hinsichtlich der No-Arbitrage-Anforderung nachteilig sein.
So kann unter Umständen in den jeweils höchst- und niedrigstpreisigen Viertelstunden am Spot bzw. Intradaymarkt gegen die Ausgleichsenergiepreise arbitriert werden.
Unserer Meinung nach sollten nur mengengewichtete Intradaypreise im Viertelstundenintervall, die laufend auf der EPEX SPOT-Homepage (unter Punkt Marktdaten – Kontinuierlicher Intraday-Handel im Marktgebiet AT) veröffentlicht werden, für die Berechnung herangezogen werden. Sofern für einzelne Viertelstunden keine Preise vorliegen, kann auch auf die Intraday-Stundenpreise zurückgegriffen werden. Day-Ahead-Preise sollten nicht in die Berechnung einfließen, weil diese nicht dem aktuellen Intraday-Markt entsprechen, außer im Falle gar keiner Intraday-Preise.

Es fehlt die Angabe des Marktgebietes. Hier ist vermutlich AT gemeint. Dies sollte auch angeführt werden.

- Kap. 5.2) Zuordnung der Regelreservekosten, Seite 10:
Anstatt „Sonstige Kosten und Erlöse (z.B. Pönalen)“ sehen wir die Notwendigkeit einer expliziten und taxativen Auflistung der zulässigen Kostenkomponenten.
- Kap. 6) Verrechnung des Zusätzlichen Abrechnungsmechanismus (ZAM), Seite 11:
Die Bestimmungen zum ZAM sollten jedenfalls kein Präjudiz sein, sondern tatsächlich nur ein Übergangsvehikel bis zur nächsten EIWOG-Novelle. Eine Abrechnung über die tatsächliche Netznutzung wäre unserer Ansicht nach fairer, da die Kosten für die Vorhaltung von Tertiärregelleistung von allen Netznutzern und nicht nur zum großen Teil von den Erzeugern getragen werden müssen.

Mit besten Grüßen

DI Martina Pell, MBA

LINZ STROM GAS WÄRME GmbH
für Energiedienstleistungen und Telekommunikation

Energiemanagement – Front Office
4021 Linz, Wiener Straße 151, Austria
Tel.: +43 (0)732/3400-5764
Mobil: +43 (0)664/80340-5764
Fax: +43 (0)732/3400-155764
E-Mail: ma.pell@linzag.at
Internet: <http://www.linzag.at>
Internet ENERGIEMANAGEMENT: [Energiehandel](#)



www.facebook.com/LINZAG.AT
www.facebook.com/GROTTENBAHN

FN 199533 g des Landesgerichtes Linz

LINZ AG für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste
A-4021 Linz, Wiener Straße 151, Postfach 1300, Tel. +43/732/3400-0, E-Mail:
info@linzag.at
